

Gegründet im Jahre 1848

Heimatzeitung für die Kreise Lippstadt und Büren. Herausgeber: C. J. Laumanns, Lippstadt, in Verbindung mit dem Verlag der WESTFALENPOST. Verantwortlicher Schriftleiter in Lippstadt: Dr. A. H. Meyer.

Der Patriot

Ausgabe B

101. Jahrgang des „Patriot“

Anschrift für Redaktion und Geschäftsstelle: Lippstadt, Kolpingstraße 5, Ruf 3052; Büren, Königsstraße 13, Ruf 276. Für unverlangt eingesandte Manuskripte ohne Rückporto wird keine Gewähr übernommen.

Lippstädter Tageblatt

WESTFALENPOST

Bürener Zeitung

4. Jahrgang Nr 183 (Preis 20 Pfg.)

FÜR DEMOKRATISCHEN AUFBAU IN CHRISTLICHEM GEIST

Sonnabend, den 3. Dezember 1949

Nr. 183

Lippstädter Tageblatt Der Patriot Bürener Zeitung

3. Dezember 1949 Ausgabe B

Alte Liebe zu Karl May nicht gerostet

Heimatliteratur stark gefragt — Qualitätsbuch wieder bevorzugt

Lippstadt. (Eig. Ber.) Nicht an dem Buch vorbeigehen! Jetzt besonders nicht an den kleinen Ausstellungen in den Schaufenstern der Lippstädter Buchhandlungen. Wir haben uns gefreut, als wir in hiesigen einschlägigen Geschäften das große Angebot bedeutender Verlage und Schriftsteller sahen. Das gute Buch ist wieder da. Es kann also zum wertvollen Geschenk unter dem Weihnachtsbaum werden.

Da uns Nachfrage und Geschmack der Käufer interessiert, haben wir Lippstädter Buchhändler nach diesen Dingen befragt. Die Werbewoche für das billige Buch 17. bis 26. September hat nicht den erwarteten Erfolg gebracht. Doch stellten wir fest, daß die kaufgeneigten, aber noch immer nicht kaufkräftigen Leser weit zahlreicher sind, als man zu hoffen wagte. Die Kaufbereitschaft ließ aus bekannten Gründen nach der Währungsreform nach, doch stieg dann die Kurve der Buchleser wieder an, um Anfang dieses Jahres noch einmal eine sinkende Tendenz aufzuweisen. Die Beschaffung dringend benötigter Verkaufsgüter dürfte der Grund für diese „Krise“ gewesen sein.

„Ausschuß“ weniger gefragt

Erfreulich ist die Tatsache, daß bei jungen und erwachsenen Menschen das Interesse am guten Buch größer geworden, daß die Sucht nach Auswüchsen auf dem „Büchermarkt“ im Schwinden begriffen ist und die Bedürfnisse kultivierter Art ansteigen. Massen neuer Leser wachsen aus den jungen Schichten herauf. Die Jugend erkennt, daß Fortschritt und Aufstieg nicht zum geringsten Teil auf dem Verhältnis zum guten Buch ruhen. Die Jugend verlangt heute nach Klassikern, naturwissenschaftlichen, technischen und auch nach problematischen Darstellungen. Letztere werden auch von erwachsenen Lesern sehr stark angefordert. Schüler und Schülerinnen wünschen sich „Reiseerlebnisse“ und die alte Liebe zu Karl May ist, wie uns ausdrücklich bestätigt wurde, nicht gerostet.

Ein großer Teil der Leserschaft verlangt neben guter Unterhaltungsliteratur nach wissenschaftlichen, lehrreichen, geschichtlichen und belletristischen Büchern. Die größte Nachfrage und Bestellung liegt aber bei Werken religiösen und philosophischen Gedankengutes.

Auffällig ist, daß beim Kauf von Büchern die jungen Schriftsteller weniger gefragt sind als die „alten“. Wenig Interesse liegt für politische und Kriegsbücher vor. Hier muß wohl zu den Ereignissen zunächst ein größerer Abstand gewonnen werden, ehe der Griff nach diesen Büchern ein stärkerer wird. Autoren wie

Mutter und Großmutter schon gelesen haben (und sie wahrscheinlich auch heute noch einmal gerne „durchblättern“). Jugendbücher sind in den Lippstädter Buchhandlungen zur Zeit natürlich sehr gefragt. Und wir konnten uns davon überzeugen, daß nicht die Quantität, sondern die Qualität im Angebot überwiegt ist.

Heimatkunde sehr erwünscht

Im Buchhandel unserer Stadt wird lebhaft bedauert, daß die Heimatliteratur schwach, bzw. gar nicht vertreten ist. Nach einer Ausgabe über Bau- und Kunstdenkmäler aus Stadt und Kreis Lippstadt wird viel gefragt. Ebenso nach den Werken des Heimatdichters Franz Kesting. Es würde lebhaft begrüßt werden, wenn dessen Bücher und Gedichtbände in Neuauflage herausgegeben würden. Es fehlen, obwohl immer wieder gewünscht, Bildbände aus Westfalen und — diese Anregung wurde uns auch mit auf den Weg gegeben — ein Heimatkalender des Kreises Lippstadt.

Unser Besuch in Lippstädter Buchhandlungen mit einer reichen Auswahl empfehlenswerter Bücher zeigt — wenn auch hinsichtlich des Buchpreises noch Wünsche offen bleiben, für die aber der Buchhandel nicht verantwortlich ist — daß sich trotz aller Zeiterscheinungen auf dem „Papiermarkt“ das gute Buch nicht verdrängen ließ. Seine Kurve geht aufwärts. Man versuche es darum zum Fest mit einem guten Buch — und lasse sich vom Fachmann beraten und lerne Schönes und Gutes vom weniger Schönen unterscheiden. Wir bedürfen heute, wo viele der schreienden Reklame der Schmutz- und Schandliteratur verfallen, gerade der Bücher als Quelle geistiger und seelischer Belebung, als Kräfte, aus denen das Wahre, Schöne und Gute erwächst.

Ein Begriff für jede Frau!

NOWA-Kaltdauerwelle für den Hausgebrauch!

NOWA mit Haarschutzstoffen!
NOWA milder und wirksamer!
NOWA mit Garantieschein!

Kurzhaarpackung 2.50 — Normalp. DM 3.75
60 Holzwickel mit je 2 Gummi DM 2.50
Erhältl. in den Lippstädter Fachdrogerien

Jünger, Bergengruen, von le Fort, Claudel, auch andere deutsche, französische, englische, und amerikanische, erfreuen sich starker Nachfrage. Allgemein beliebt geworden sind wieder Gedichtsammlungen und die kleinen Klassiker-Ausgaben (Reclam etc.).

Käufer sind alle Bevölkerungsschichten. Prozentual den größten Anteil stellen Leser im Alter von 20 bis 50 Jahren. Die Mitteilung, daß für die Belebung des Lippstädter Büchermarktes ein wichtiges Element die Ostvertriebenen bilden, registrieren wir freudig. Neben ihrer materiellen Not haben sie die Liebe zum guten Buch nicht verloren. Wenn ihr größtes Verlangen auch nach Büchern der ostdeutschen Heimat und landsmännischen Dichtern (Winnig, Hauptmann, Wittig, Stehr usw.) zum Ausdruck kommt, so stehen Nachfrage und Kauf nach anderer Literatur keineswegs im Hintergrund. Die Freude am guten Buch ist nicht nur bei der Stadt- sondern auch bei der Landbevölkerung geweckt.

Das las Oma schon

Für die Kleinen greift man bei der Auswahl eines Buches auf Werke zurück, die